

Modulhandbuch Hebräisch (Beifach) Lehramt

der Theologischen Fakultät Heidelberg

Studienvoraussetzung: Hebraicum. Das Hebraicum kann bis zur Meldung zur Erweiterungsprüfung nachgeholt werden.

Abkürzungen: AT = Altes Testament; FD = Fachdidaktik; LP = Leistungspunkte; SWS Semesterwochenstunden; ÜV = Überblicksvorlesung/ Überblickslehveranstaltung.

A. Überblick über die Modulstruktur des Faches

I. Pflichtmodule (60 LP)

Modul Hebräische Grammatik (Heb-Gram)	15 LP
Lehrveranstaltung(en) zur Grammatik des Hebräischen	12 LP
Modulprüfung: Klausur/ mündliche Prüfung/ Essay	3 LP
Modul Hebräische Prosa (Heb-Prosa)	9 LP
Veranstaltungen zu hebräischen Prosatexten des AT im Umfang von	6 LP
Modulprüfung: mündliche Prüfung/ Klausur/ Essay	3 LP
Modul Hebräische Poesie (Heb-Poesie)	9 LP
Veranstaltungen zu hebräischer Dichtung des AT im Umfang von	6 LP
Modulprüfung: mündliche Prüfung/ Klausur/ Essay	3 LP
Modul nichtbiblisches Hebräisch (Heb-extra)	7 LP
Lektüre extrabiblischer hebräischer Texte im Umfang von	4 LP
Modulprüfung: mündliche Prüfung/ Klausur/ Essay	3 LP
Modul Aramäisch (Heb-Aram)	7 LP
Einführung in eine antike aramäische Sprache	2 LP
Aramäische Lektüre	2 LP
Modulprüfung: mündliche Prüfung/ Klausur/ Essay	3 LP
Modul Exegese des AT und Geschichte Israels (Heb-Ex)	13 LP
Proseminar AT	4 LP
Überblicksvorlesung AT	3 LP
Modulprüfung: Proseminararbeit	6 LP
II. Wahlmodul (Heb-Wahl)	14 LP
Lehrveranstaltungen zu Themen des Faches und angrenzender Gebiete nach Wahl	
Modulprüfung: nach Wahl	
III. Ergänzungsmodul (Heb-Erg)	6 LP
Veranstaltung nach eigener Wahl	3 LP
Modulprüfung: mündliche Prüfung/ Klausur/ Essay	3 LP
IV. Fachdidaktisches Modul (Heb-FD)	5 LP
Fachdidaktische Veranstaltung	2 LP
Modulprüfung: Essay	3 LP

B. Ausführliche Modulbeschreibungen

I. Pflichtmodule (60 LP)

Modul Hebräische Grammatik (Heb-Gram)

Zugehörige Veranstaltungen:

Lehrveranstaltung(en) zur Grammatik des Hebräischen und der morphologisch-syntaktischen Analyse von Texten im Umfang von insgesamt 12 LP, z.B.

- Hebräisch I (Biblisch-Hebräische Morphologie und Syntax) 8 SWS, 12 LP
- Einführungen in andere Hebräische Sprachstufen
- Veranstaltungen zu einzelnen grammatischen Themen
- Lektüreveranstaltungen mit individuell vereinbarter grammatischer Schwerpunktsetzung

Veranstaltungen der Universität Heidelberg außerhalb der Theologischen Fakultät und Veranstaltungen der Hochschule für Jüdische Studien zum Thema sind grundsätzlich anrechenbar. Die Anrechnung der Leistungspunkte erfolgt in Absprache mit dem Hebräischdozenten der Theologischen Fakultät.

Modulprüfung:

- Klausur, mündliche Prüfung, Essay 3 LP

Wird als Veranstaltung Hebräisch I gewählt, ist als Modulprüfung eine Abschlussklausur zu schreiben. Eine schriftliche oder mündliche Hebraicumprüfung ist nicht anrechenbar.

Qualifikationsziele:

Die Studierenden kennen Formenlehre und Syntax des biblischen Hebräisch. Sie sind in der Lage, Texte zu analysieren und sprachliche Phänomene vor dem Hintergrund der geschichtlichen Entwicklung der hebräischen Sprache darzustellen und zu erläutern. Sie wiederholen und vertiefen ihre auf der Schule gewonnene Vorkenntnisse.

Zeitlicher Gesamtaufwand und Angebotsfrequenz: 15 LP (450 h)

Der Grundlagenkurs Hebräisch I (Biblisches Hebräisch) wird in jedem Semester angeboten.

Modul Hebräische Prosa (Heb-Prosa)

Zugehörige Veranstaltungen: Veranstaltungen zu hebräischen Prosatexten des AT im Umfang von mindestens 6 LP, z.B. <ul style="list-style-type: none">• Lektüreübungen zu biblisch-hebräischen Prosatexten (je 2-3 LP)• AT Hauptseminar zu einem biblischen Prosatext (4 LP)
Modulprüfung: <ul style="list-style-type: none">• Klausur, mündliche Prüfung, Essay zu einer Lektüreübung 3 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind in der Lage, althebräische Prosatexte zu verstehen und zielsprachenorientiert zu übersetzen. Sie bauen ihren für die Lektüre der hebräischen Bibel notwendigen Wortschatz aus und kennen die wichtigsten hebräischen Prosagattungen. Sie können hebräische Texte in ihren historischen, geistesgeschichtlichen, kulturellen und religiösen Hintergrund einordnen
Zeitlicher Gesamtaufwand und Angebotsfrequenz: 9 LP (270 h) Lektüreübungen und AT Hauptseminare werden in jedem Semester angeboten.

Modul Hebräische Poesie (Heb-Poesie)

Zugehörige Veranstaltungen: Veranstaltungen zu hebräischer Dichtung des AT im Umfang von 6 LP, z.B. <ul style="list-style-type: none">• Lektüreübungen zu poetischen Texten (je 2-3 LP)• AT Hauptseminar zu einem poetischen Text (4 LP) Es sind Lehrveranstaltungen von insgesamt mindestens 6 LP zu belegen. Ein AT Hauptseminar ist nicht verpflichtend.	
Modulprüfung: Klausur, mündliche Prüfung, Essay zu einer Lektüreübung	3 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind in der Lage, althebräische Dichtung zu verstehen und zielsprachenorientiert zu übersetzen. Sie bauen ihren für die Lektüre der hebräischen Bibel notwendigen Wortschatz aus und kennen die wichtigsten poetischen Gattungen. Sie können hebräische Texte in ihren historischen, geistesgeschichtlichen, kulturellen und religiösen Hintergrund einordnen	
Zeitlicher Gesamtaufwand und Angebotsfrequenz: 9 LP (270 h) Lektüreübungen und AT Hauptseminare werden in jedem Semester angeboten.	

Modul nichtbiblisches Hebräisch (Heb-extra)

Zugehörige Veranstaltungen:

Lektüre extrabiblischer hebräischer Texte im Umfang von 4 LP, z.B.

- Hebräische und kanaanäische Inschriften aus biblischer und nachbiblischer Zeit
- Lektüre nichtbiblischer hebräischer Texte aus Qumran
- Lektüre rabbinisch-hebräischer Texte
- Lektüre neuhebräischer Texte

Veranstaltungen der Universität Heidelberg außerhalb der Theologischen Fakultät und Veranstaltungen der Hochschule für Jüdische Studien zum Thema sind grundsätzlich anrechenbar. Die Anrechnung der Leistungspunkte erfolgt in Absprache mit dem Hebräischdozenten der Theologischen Fakultät.

Modulprüfung: Klausur, mündliche Prüfung, Essay zu einer Lektüreübung

3 LP

Qualifikationsziele:

Die Studierenden sind in der Lage, außerbiblische hebräische Texte zu verstehen und zielsprachenorientiert zu übersetzen. Sie bauen ihren für die Lektüre der hebräischen Bibel notwendigen Wortschatz aus. Sie können hebräische Texte in ihren historischen, geistesgeschichtlichen, kulturellen und religiösen Hintergrund einordnen

Zeitlicher Gesamtaufwand und Angebotsfrequenz: 7 LP (210 h)

Lektüreübungen extrabiblischer hebräischer Texte werden in unregelmäßigen Abständen angeboten. Das Angebot anderer Fakultäten (z.B. Semitisten) und der Hochschule für Jüdische Studien ist zu berücksichtigen.

Modul Aramäisch (Heb-Aram)

Zugehörige Veranstaltungen:	
<ul style="list-style-type: none">• Einführung in eine antike aramäische Sprache (z.B. Biblisch-Aramäisch, Alt- und Reichsaramäisch, Qumranaramäisch, Targumaramäisch, Syrisch)• Aramäische Lektüre	2 LP 2 LP
Veranstaltungen der Universität Heidelberg außerhalb der Theologischen Fakultät und Veranstaltungen der Hochschule für Jüdische Studien zum Thema sind grundsätzlich anrechenbar. Die Anrechnung der Leistungspunkte erfolgt in Absprache mit dem Hebräischdozenten der Theologischen Fakultät.	
Modulprüfung: Klausur, mündliche Prüfung, Essay	3 LP
Qualifikationsziele:	
Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse in einer dem Hebräischen verwandten antiken Sprache. Sie sind in der Lage, die Unterschiede zum Hebräischen zu beschreiben und gewinnen einen ersten Einblick in die Grundlagen der vergleichenden Semitistik. Sie erlangen ein sprachgeschichtlich vertieftes Verständnis der hebräischen Morphologie.	
Zeitlicher Gesamtaufwand und Angebotsfrequenz: 7 LP (210 h)	
Einführungen und Lektüre des Biblisch-Aramäischen und anderer aramäischer Sprachen werden in unregelmäßigen Abständen angeboten. Das Angebot anderer Fakultäten (z.B. Semitisten) und der Hochschule für Jüdische Studien ist zu berücksichtigen.	

Modul Exegese des AT und Geschichte Israels (Heb-Ex)

Zugehörige Veranstaltungen:	
<ul style="list-style-type: none">• Proseminar AT• Überblicksvorlesung AT (z.B. Geschichte Israels, Theologie des AT)	4 LP 3 LP
Modulprüfung: Proseminararbeit	6 LP
Qualifikationsziele:	
Die Studierenden sind in der Lage, hebräische Texte in ihren historischen, geistesgeschichtlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Hintergrund einzuordnen und mit den Methoden der historisch-kritischen Methode zu analysieren. Sie können die Unterschiede zwischen unvokalisiertem Konsonantentext und vokalisiertem (masoretischem) Text erläutern und kennen die Grundzüge der Überlieferung des hebräischen Bibeltextes. Sie erwerben Grundkenntnisse der Geschichte und Religion Israels.	
Zeitlicher Gesamtaufwand und Angebotsfrequenz: 13 LP (390 h)	
Proseminare AT und Überblicksvorlesungen AT werden in jedem Semester angeboten.	

II. Wahlmodul (14 LP)

Wurden Pflichtveranstaltungen aus den Modulen des Pflichtbereichs bereits in einem anderen Studiengang mit 4,0 oder besser angerechnet, werden diese nicht wiederholt. Die Anforderungen des Wahlmoduls erhöhen sich um die entsprechende Zahl der Leistungspunkte.

Wahlmodul (Heb-Wahl)

Zugehörige Veranstaltungen:

- Lehrveranstaltungen zu Themen des Faches (Hebraistik, Altes Testament) und angrenzender Gebiete (z.B. Geschichte des Judentums, semitische Sprachen) nach Wahl

Veranstaltungen der Universität Heidelberg außerhalb der Theologischen Fakultät und Veranstaltungen der Hochschule für Jüdische Studien zum Thema sind grundsätzlich anrechenbar. Die Anrechnung der Leistungspunkte erfolgt in Absprache mit dem Hebräischdozenten der Theologischen Fakultät.

Modulprüfung: nach Wahl

- Klausur/ mündliche Prüfung (3 LP)
- Essay (3-6 LP)
- Hauptseminararbeit (8 LP)

Die Summe der Leistungspunkte aus Lehrveranstaltungen und Modulprüfung muss mindestens 14 LP ergeben.

Qualifikationsziele:

Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse im jeweils gewählten Fachgebiet. Sie haben die Möglichkeit, Grundkenntnisse der Religion, Kultur und Geschichte des Judentums zu erwerben sowie ihre Kenntnisse der hebräischen Sprachgeschichte sowie anderer semitischer Sprachen exemplarisch zu vertiefen.

Zeitlicher Gesamtaufwand und Angebotsfrequenz: 14 LP (420 h)

III. Ergänzungsmodul (6 LP)

Ergänzungsmodul (Heb-Erg)

Zugehörige Veranstaltungen: <ul style="list-style-type: none">• Eine Lehrveranstaltung zu Themen des Faches (Hebraistik, Altes Testament) und angrenzender Gebiete (z.B. Geschichte des Judentums, semitische Sprachen) nach Wahl 3 LP <p>Veranstaltungen der Universität Heidelberg außerhalb der Theologischen Fakultät und Veranstaltungen der Hochschule für Jüdische Studien zum Thema sind grundsätzlich anrechenbar. Die Anrechnung der Leistungspunkte erfolgt in Absprache mit dem Hebräischdozenten der Theologischen Fakultät.</p>
Modulprüfung: mündliche Prüfung/ Klausur/ Essay 3 LP
Qualifikationsziele: <p>Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse im jeweils gewählten Fachgebiet.</p>
Zeitlicher Gesamtaufwand und Angebotsfrequenz: 6 LP (180 h)

IV. Fachdidaktik (5 LP)

Fachdidaktisches Modul (Heb-FD)

Zugehörige Veranstaltungen: <ul style="list-style-type: none">• Fachdidaktisches Kolloquium mit Hospitation 2 LP
Modulprüfung: Essay 3 LP
Qualifikationsziele: <p>Die Studierenden sind in der Lage, ihre in den beiden Hauptfächern erworbenen fachdidaktischen Kompetenzen auf die besonderen Bedürfnisse des Hebräischunterrichts zu übertragen und anzupassen. Sie gewinnen einen Überblick über die vorhandenen Unterrichtsmaterialien (Lehrbücher, Vokabeltrainer u.ä.) und wählen geeignete Texte für die Unterrichtslektüre aus. Sie sind in der Lage, fachwissenschaftliche Kenntnisse sowohl im Sprach- als auch im Lektüreunterricht in Unterrichtskonzepte umzusetzen.</p>
Zeitlicher Gesamtaufwand und Angebotsfrequenz: 5 LP (150 h) <p>Nach Bedarf. Nach der Gymnasiallehrerprüfungsordnung I (Anlage G) kann im Fach Hebräisch die Fachdidaktik auch in einem affinen Fach besucht werden, das heißt in den alten Sprachen Latein und Griechisch oder im Fach Jüdische Religionslehre.</p>